Anhang E Erläuterung der verwendeten Abkürzungen und Begriffe

A: Jahr

ABK: Abwasserbeseitigungskonzept

AbwAG: Abwasserabgabengesetz - AbwAG vom 18. Januar 2005 in der Fassung vom 22.08.2018; Gesetz über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer – Abwasserabgabengesetz

AbwV: Abwasserverordnung vom 17. Juni 2004 in der Fassung vom 17.04.2024; Verordnung über Anforderungen an das Einleiten von Abwasser in Gewässer – Abwasserverordnung

ACP: allgemeine chemisch-physikalische Parameter

$A_{E,b}$: (angeschlossene) befestigte Fläche [ha]

$A_{E,b,gesamt}$: gesamte abflusswirksame Fläche

$A_{E,b,MS}$: befestigte Fläche [ha] bei Regenbecken im Mischsystem

$A_{E,b,Straße}$: außerörtliche Straßenfläche

$A_{E,b,TS}$: befestigte Fläche [ha] bei Regenbecken im Trennsystem

AFS63: Abfiltrierbare Stoffe, die einen Feinanteil < 63 µm (AFSfein oder AFS63) aufweisen

ALKIS: Amtliches Liegenschafts-Kataster-Informations-System

AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene im Wasser (adsorbable organic halogen compounds), viele dieser Verbindungen sind giftig oder im Gewässer schwer abbaubar, was die Gefahr der Aufkonzentrierung solcher Verbindungen in den Gewässern in sich birgt. (AOX ist ein Summenparameter; X steht für die Halogene Fluor, Chlor, Brom und Jod).

aS: außerörtliche Straßen

ATKIS: Amtliches Topographisch-Kartographisches Informations-System

ATV: Abwassertechnische Vereinigung (ATV-Regelwerk)

AWB: artificial water bodies (künstliche Wasserkörper)

BAT AELs: Best Available Techniques Associated Emission Levels

BezReg: Bezirksregierung

BG: Bestimmungsgrenze ist die kleinste Konzentration eines Analyten, die quantitativ mit einer festgelegten Präzision bestimmt werden kann.

BImSchG: Bundes-Immissionsschutzgesetz vom 17.05.2013 in der Fassung vom 19.10.2022; Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge – Bundes-Immissionsschutzgesetz – BImSchG

BImSchV: Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes

BLAK:	Bund-Länder-Arbeitskreis
BMUV:	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz
BREF:	Best Available Techniques Reference Document
BRW:	Bergisch-Rheinischer Wasserverband
BUBE:	**B**etriebliche **U**mweltdaten **B**ericht **E**rstattung (Web-Anwendung)
BWK:	Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau
BSB_5:	Biochemischer Sauerstoffbedarf in 5 Tagen
BVT:	beste verfügbare Techniken
C:	Kohlenstoff
C_e:	Mischwasserentlastungskonzentration
C_r:	Regenwasserkonzentration
Cx:	Konzentration des Parameters X
CAK:	Production of Chlor-alkali (Chloralkaliindustrie)
Cd:	Cadmium (Schwermetall)
CER:	Ceramic Manufacturing Industry (Keramikindustrie)
CLM:	Production of Cement, Lime and Magnesium Oxide (Zement-, Kalk- und Magnesiumoxid-industrie)
Cr:	Chrom (Schwermetall)
CSB:	Chemischer Sauerstoffbedarf
Cu:	Kupfer (Schwermetall)
CWW:	Common Waste Water and Waste Gas Treatment/Management Systems in the Chemical Sector (Abgasbehandlung und Abwasser-/Abgasmanagementsysteme in der chemischen Industrie)
D:	Dränablauf
D:	Tag
DBU:	Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Denitrifikation:	Vorgang, bei dem die im Abwasser vorhandenen oxidierten N-Verbindungen Nitrat (NO_3-) und Nitrit (NO_2-) mit Hilfe von Bakterien (mikrobielle Reduktion) zu elementarem Stickstoff (N_2) umgesetzt werden.
D-E-A:	Datendrehscheibe Einleiterüberwachung Abwasser
DIN:	Deutsches Institut für Normung
DWA:	Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.
DWA-A:	Arbeitsblatt der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.

DWA-M:	Merkblatt der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.
DVWK:	Deutscher Verband für Wasserwirtschaft und Kulturbau e.V.
E:	Einwohner (an eine Kläranlage angeschlossene Einwohner)
ECM:	Economics and Cross-media Effects (Ökonomische und medienübergreifende Effekte)
EFS:	Emissions from Storage (Lagerung gefährlicher Substanzen und staubender Güter)
EGovG NRW:	Gesetz zur Förderung der elektronischen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen (E-Government-Gesetz Nordrhein-Westfalen - EGovG NRW) vom 08.07.2016 in der Fassung vom 18.02.2022
EGW:	Einwohnergleichwerte (Schmutzwasser der gewerblichen Einleiter)
ELKA:	Einleiterkataster. Im Projekt ELKA wurden die abwasserseitigen Datenbanken des Landes mit einer einheitlichen Struktur zusammengeführt, um die Erfassungen der Daten zu vereinheitlichen und eine umfassende Sicht auf alle wasserseitig relevanten Objekte an einem Standort zu erhalten.
ELWAS-WEB:	Elektronisches wasserwirtschaftliches Verbundsystem für die Wasserwirtschaftsverwaltung in NRW (Webanwendung)
ENE:	Energy Efficiency (Energieeffizienz)
E-PRTR:	Europäisches Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister
EW:	Einwohnerwerte (Summe aus Einwohnern und Einwohnergleichwerten)
EU:	Europäische Union
EuGH:	Europäische Gerichtshof
EZG:	Einzugsgebiet
F:	Filterüberlauf
FDM:	Food, Drink and Milk Industries (Nahrungsmittel-, Getränke- und Milchindustrie)
F&E:	Forschung und Entwicklung
FG:	Flussgebiet
FMP:	Ferrous Metals Processing Industry (Stahlverarbeitung)
g:	Gramm
GEWKZ:	Gewässerkennzahl: Sie ist die eindeutige Kennzahl für ein Fließgewässer von der Quelle bis zur Mündung.
GIS:	Geoinformationssystem
GISBREIN:	GIS-gestütztes Tool zur Beurteilung der hydraulischen Belastung von Fließgewässern durch Niederschlagswassereinleitungen
GK:	Größenklasse

GLS: Manufacture of Glass (Glasindustrie)

GREAT-ER NRW: Georeferenced Regional Exposure Assessment Tool for European Rivers (Modellsoftware)

GROWA+ NRW2021: Kooperationsprojekt „Regionalisierte Quantifizierung der diffusen Stickstoff- und Phosphoreinträge ins Grundwasser und die Oberflächengewässer NRWs“

GrwV: Verordnung zum Schutz des Grundwassers – Grundwasserverordnung vom 09.11.2010 in der Fassung vom 12.10.2022

GW-RL: Richtlinie 2006/118/EG zum Schutz des Grundwassers vor Verschmutzung und Verschlechterung – Grundwasserrichtlinie vom 12.12.2006 in der Fassung vom 20.06.2014

h: Stunde

Ha: Hektar

Hg: Quecksilber (Schwermetall)

HMWB: Heavily modified water bodies (erheblich veränderte Wasserkörper)

hNa: Langjährige mittlere Jahresniederschlagshöhe (Jahresgebietsniederschlag)

hNa,eff: effektiver Gebietsniederschlag

ICS: Industrial Cooling Systems (Industrielle Kühlsysteme)

I**ED/IE-Richtlinie:** Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) – Industrieemissionsrichtlinie vom 24.11.2010 in der Fassung vom 24.04.2024

IEP: Integrale Entwässerungsplanung

indRB: industrielle Regenbecken

INKA: Indirekteinleiterkataster

IRPP: Intensive Rearing of Poultry or Pigs (Intensivhaltung oder -aufzucht von Geflügel und Schweinen)

IS: Iron and Steel Production (Eisen- und Stahlerzeugung)

IT.NRW: Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein- -Westfalen

IZÜV: Industriekläranlagen-Zulassungs- und Überwachungsverordnung - Verordnung zur Regelung des Verfahrens bei Zulassung und Überwachung industrieller Abwasserbehandlungsanlagen und Gewässerbenutzungen vom 02.05.2013 in der Fassung vom 03.07.2024

KA: Kläranlage

KAG NRW: Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein- -Westfalen vom 21.10.1969 in der Fassung vom 05.03.2024

KLEIKA: Kleinkläranlagen-Kataster des Landes Nordrhein-Westfalen

Km: Kilometer

km²:	Quadratkilometer
KomAbwV NRW:	Kommunalabwasserverordnung – KomAbwV, Verordnung zur Umsetzung der Richtlinie 91/271/EWG des Rates vom 21. Mai 1991 über die Behandlung von kommunalem Abwasser vom 30.09.1997 in der Fassung vom 18.05.2021
KARL:	Die EU-Kommunalabwasserrichtlinie – Richtlinie (EU) 2024/3019 („KARL“) vom 27.11.2024 tritt am 01.01.2025 in Kraft und ersetzt die frühere EU-Kommunalabwasserrichtlinie, die Richtlinie 91/271/EWG über die Behandlung von kommunalem Abwasser vom 21.05.1991 in der Fassung vom 17.12.2013
komRB:	Kommunale Regenbecken
KriS:	Klimaresiliente Region mit internationaler Strahlkraft
KrWG:	Kreislaufwirtschaftsgesetz - Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen vom 24.02.2012 in der Fassung vom 02.03.2023
KW:	Klärwerk
l:	Liter
LANUK:	Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen
LANUV:	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen
LAWA:	Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser
LCP:	Large Combustion Plants (Großfeuerungsanlagen)
LINEG:	Linksniederrheinische Entwässerungs-Genossenschaft (LINEG)
LVIC:	Large Volume Inorganic Chemicals (Herstellung anorganischer Grundchemikalien)
LVOC:	Production of Large Volume Organic Chemicals (Herstellung organischer Grundchemikalien)
LWG NRW:	Landeswassergesetz – LWG, Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 25.06.1995 in der Fassung vom 29.12.2021
m³:	Kubikmeter (1 m³ =1 .000 l)
Mio.:	Millionen
mg:	Milligramm (1/1.000 g)
µg:	Mikrogramm (1/1.000 mg)
mm:	Millimeter
µm:	Mikrometer (1/1.000 mm)
MNQ:	Mittlerer Niedrigwasserabfluss
MoRE NRW:	Modeling of Regionalized Emissions (Modellsoftware)
MQ:	Mittlerer Abfluss

MS: Mischsystem

MUNV: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

N: Stickstoff

$N_{anorg.}$: Summe aus Nitratstickstoff, Nitritstickstoff und Ammoniumstickstoff, anorganischer Stickstoff

N_{ges}: Gesamtstickstoff, Summe aus organischem und anorganischem Stickstoff. Stickstoff ist ein essenzieller Nährstoff für Pflanzen und Lebewesen und führt in zu großer Menge zu starkem Pflanzenwachstum und Sauerstoffmangel in Gewässern (Eutrophierung).

NBK: Niederschlagswasserbeseitigungskonzept

Nereda®-Verfahren: Neuartiges biologisches Abwasserreinigungsverfahren, in dem die Bakterien durch eine spezielle Reaktorgestaltung und gezielte Betriebsführung anstelle von Flocken kompakte „Granulen“ ausbilden.

NFM: Non-ferrous Metals Industries (Nichteisenmetallindustrie)

NH_4-N: Ammonium-Stickstoff

Ni: Nickel (Schwermetall)

Nitrfikation: Vorgang, bei dem das im Abwasser vorhandene Ammonium (NH_4+) durch biologische Oxidation über Nitrit (NO_2-) in Nitrat (NO_3-) überführt wird.

NO_2-N: Nitrit-Stickstoff

NO_3-N: Nitrat-Stickstoff

NRW: Nordrhein-Westfalen

NW: Niederschlagswasser

NWB: Niederschlagswasserbeseitigung

OFC: Manufacture of Organic Fine Chemicals (Herstellung -organischer Feinchemikalien)

OFWK: Oberflächenwasserkörper

OFWK3E: Oberflächenwasserkörper NRW Auflage 3E

OGewV: Oberflächengewässerverordnung – Verordnung zum Schutz von Oberflächengewässern vom 20.06.2016 in der Fassung vom 09.12.2020

OVG NRW: Oberverwaltungsgericht des Landes Nordrhein-Westfalen

P: Phosphor

P_{ges}: Gesamtphosphor, Phosphor ist ein essenzieller Nährstoff für Pflanzen und Lebewesen und führt in zu großer Menge zu starkem Pflanzenwachstum und Sauerstoffmangel in Gewässern (Eutrophierung).

PAK: Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe

Pb: Blei (Schwermetall)

PCB:	Polychlorierte Biphenyle
PFAS:	Per- und polyflourierte Alkylverbindungen
PFOS:	Perfluoroctansulfonsäure (Perfluortensid)
pH-Wert:	negativer dekadischer Logarithmus der Wasserstoffionen-Aktivität, Maß für den sauren oder basischen Charakter einer wässrigen Lösung.
POL:	Production of Polymers (Herstellung von Polymeren)
PO_4-P:	Phosphat-Phosphor
PP:	Production of Pulp, Paper and Board (Herstellung von Zellstoff, Papier und Karton)
PRTR:	Pollutant Release and Transfer Register, Verordnung Nr. 166/2006/EG über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters und zur Änderung der Richtlinien 91/689/ EWG und 96/61/EG des Rates (E-PRTR) vom 18.01.2006 in der Fassung vom 09.12.2020
Q:	Abwassermenge
Q_{183}:	Median der Abflüsse eines Jahres; 50-Perzentil des Abflusses; der an 50 % der Tage eines Jahres (183 Tage) überschrittene Durchfluss. In diesem Bericht wird anstatt des Q183 näherungsweise der 0,5 MQ verwendet (Details siehe Anhang C).
$Q_{e,MS}$:	Entlastungsvolumenstrom Mischsystem
Q_T:	Niederschlagsabfluss
$Q_{r,KA}$:	Regenabflussspende im Drosselzufluss zur fiktiven Kläranlage
$Q_{r,TS}$:	Niederschlagsabfluss im Trennsystem
RAS-Ew:	Richtlinien für die Anlage von Straßen – Teil: -Entwässerung
REF:	Refining of Mineral Oil and Gas (Raffinieren von Mineralöl und Gas)
REwS:	Richtlinien für die Entwässerung von Straßen
RB:	an Regenbecken angeschlossene Trennsysteme
RF:	Retentionsbodenfilter
RdErl.:	Runderlass
RELAS:	Projekt „Abbildung regionaler landwirtschaftlicher Stickstoffflüsse für die Gewässer- und Klimaschutzpolitik“
ResA:	Förderprogramm „Ressourceneffiziente Abwasserbeseitigung NRW“ (01.01.2012-30.06.2023)
RiStWag:	Richtlinie für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wasserschutzgebieten
RKB:	Regenklärbecken (im Trennsystem)
RL:	Richtlinie

RRB:	Regenrückhaltebecken
RRB_E:	Regenrückhaltebecken in Einheit mit einer Regenentlastungsanlage
RST:	Regenrückhalteräume für Störfälle (bei Industriebetrieben)
RÜ:	Regenüberlauf
RÜB:	Regenüberlaufbecken
SA:	Slaughterhouses and Animals By-products Industries (Tierschlachtanlagen und Anlagen zur Verarbeitung von tierischen Nebenprodukten)
SF (BREF):	Smitheries and Foundries Industry (Schmieden und Gießereien)
SF:	Schmutzfracht
SF_e:	entlastete Schmutzfracht
$SF_{e,kum}$:	Kumulierte Entlastungsfracht Mischsystem
$SF_{R,kum}$:	Kumulierte Schmutzfracht Trennsystem und Straßen
$SF_{r,TS}$:	Schmutzfracht aus Trennsystemen
SIC: P	roduction of Speciality Inorganic Chemicals (Herstellung anorganischer Spezialchemikalien)
SK:	Stauraumkanal
SM:	Schwermetalle
So:	sonstige Trennsysteme
STM:	Surface Treatment Of Metals and Plastics (Oberflächenbehandlung von Metallen und Kunststoffen (Galvanik)
Straßen.NRW:	Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen
STS:	Surface Treatment Using Organic Solvents (Oberflächenbehandlung unter Verwendung von organischen Lösemitteln (Lackierbetriebe))
SüwV-kom NRW:	Selbstüberwachungsverordnung kommunal NRW - Verordnung über Art und Häufigkeit der Selbstüberwachung von kommunalen Abwasserbehandlungsanlagen und -einleitungen vom 25.05.2004 in der Fassung vom 29.12.2017
SüwVO Abw NRW:	Selbstüberwachungsverordnung Abwasser NRW - Verordnung zur Selbstüberwachung von Abwasseranlagen vom 17.10.2013 in der Fassung vom 04.05.2021
SW:	Schmutzwasser
t:	Tonne
TA:	Technische Anleitung
TAN:	Tanning of Hides and Skins (Gerben von Häuten und Fellen)
TOC:	gesamter organischer gebundener Kohlenstoff (Total Organic Carbon), als Maß für die Konzentration an organischer Substanz im Abwasser, deren Abbau im Gewässer zu Sauerstoffzehrung führt.

TS:	Trennsystem
TS_{so}:	Sonstige, nicht an Regenbecken angeschlossene Trennsysteme
TW:	Trinkwasser
TXT:	Textiles Industry (Textilindustrie)
UBA:	Umweltbundesamt
UNECE:	Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen
UQN:	Umweltqualitätsnormen
UvO:	Umweltdaten vor Ort, Web-Anwendung NRW
UWB:	Untere Wasserbehörde
V:	Volumen/Speichervolumen
V_s:	Spezifisches Speichervolumen [m³/ha]
$VQ_{e,kum}$:	kumuliertes Entlastungsvolumen (nur MS)
$VQ_{R,EZG}$:	Regenabflusssumme (gilt für Misch- und Trennsysteme)
WBP:	Wood-based Panels Production (Herstellung von Platten auf Holzbasis)
WGC:	Common Waste Gas Management and Treatment Systems in the Chemical Sector (Abgasreinigung in der chemischen Industrie)
WHG:	Wasserhaushaltsgesetz – WHG, Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts vom 31. Juli 2009 in der Fassung vom 12.08.2025
WI:	Waste Incineration (Abfallverbrennungsanlagen)
WPC:	Wood and Wood Products Preservation with Chemicals (Holz und Holzkonservierung mit Chemikalien)
WRRL:	Europäische Wasserrahmenrichtlinie - Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik vom 23.10.2000 in der Fassung vom 30.10.2014
WT:	Waste Treatment (Abfallbehandlungsanlagen)
WVER:	Wasserverband Eifel-Rur (WVER)
Zn:	Zink (Schwermetall)
ZunA NRW:	Zukunftsfähige und nachhaltige Abwasserbeseitigung in NRW
ZustVU:	Zuständigkeitsverordnung Umweltschutz NRW – ZustVU vom 03.02.2015 in der Fassung vom 15.07.2025
$\psi_{a,A128}$:	Abflussbeiwert nach ATV-A 128